

PRESSEMITTEILUNG

Christian Springer – Schulterschluss

Idee und Initiative zur Aufstellung des Erinnerungs-Containers



Foto D. Schwarz

Seit drei Jahren recherchiert der **Münchener Kabarettist** Christian

Springer zu dem unaufgeklärten Brandanschlag am 13. Februar 1970. Das Unverständnis darüber, dass diese Tragödie aus dem Bewusstsein der Stadt verschwunden war, trieb ihn an, zum 50sten Jahrestag ein Erinnerungszeichen zu setzen. So entstand mit Unterstützung vieler Institutionen (Alfred Küng und Katharina Kuhlmann Konzeption und Gestaltung) ein Erinnerungs-Container, der am Gärtnerplatz in der Sichtachse zum Tatort aufgestellt werden konnte. Christian Springer: **„Wer immer sagt, man kann eh nichts tun, hat unrecht. Anpacken und Mitstreiter suchen – dann geht was.“**

Auch die Suche nach den Schuldigen will er nicht aufgeben: **„Ich habe in Syrien 20 Jahre nach Alois Brunner gesucht und bin ihm sehr nahe gekommen. Seitdem weiß ich: Da geht noch was.“**

Und als demokratischer Aktivist will er sich nicht mit Gedenktafeln abgeben: **„Erinnern heißt, den Menschen von heute etwas sagen. Erstens: Gerechtigkeit ist Sache jedes einzelnen. Zweitens: Damals wie heute werden junge Menschen von extremistischen Ideologen missbraucht, damit die Drahtzieher saubere Hände haben. Da gibt es zwischen NSU, IS, den Links-Terroristen der 70er, bis hin zur AfD keinen Unterschied.“** Denn der Hauptverdächtige des Anschlags war ein 19jähriger ehemaliger Heimzögling aus dem Umkreis von Fritz Teufel und Dieter Kunzelmann, auch wenn es letztlich zum endgültigen Beweis nicht reichte.

Christian Springer ist **politischer Kabarettist** (das neueste Programm „O, Ihr Ungläubigen – eine Lesung aus dem Koran“) und **Autor** (sein neuestes Buch: „Bitte sagen Sie die Klimakatastrophe morgen ab! Ich habe wichtige Termine“) und **humanitärer Aktivist** (Gründer und Vorstand des humanitären Hilfsvereins „Orientshelfer e.V.“ zur Hilfe syrischer Flüchtlinge vor Ort). Im Winter 2020 gründete er die Initiative **SCHULTERSCHLUSS**, um Projekte zu verfolgen, die das zivilgesellschaftliche Engagement fördern: Erinnerungskultur, Bildungsinitiativen und Jugendaustausch.

KONTAKT

www.christian-springer.de

Kontakt: 0172 89 45 211